

# Von Dämonen und Schwarzen Engeln

## oder auch Nichts ist wie es scheint

Von Minaco

### Kapitel 5: Umwandlung

Kapitel 5 Umwandlung

Slytherin Gemeinschaftsraum:

Blaise saß auf einem der Sessel vor dem Kamin und starrte Draco an der auf dem anderem Sessel saß. Blaise traute sich nicht aufzustehen den als dieser ausversehentlich Dracos Hand berührt hatte als er aufstehen wollte hatte Draco ihn böse angeknurrt, und so saß er jetzt hier und starrte Draco an, dieser schien nicht wirklich anwesend zu sein, besorgt fasste er nun doch noch einmal nach Dracos Hand aber auch dieses mal knurrte er nur bedrohlich.

Erschrocken stand Blaise auf und machte sich auf den Weg zu Professor Snape, er wusste dass nur dieser Draco helfen konnte.

Vor Snapes Räumen blieb er stehen und klopfte hektisch an die Tür, er wollte Draco nicht länger als nötig alleine lassen.

Grummelnd öffnete Snape die Tür „Was?“ maulte er Blaise an und machte ein säuerliches Gesicht, „irgendwas stimmt nicht mit Draco“ erklärte Blaise hastig sofort verlies Snape seine Räume und folgte Blaise in den Slytherin Gemeinschaftsraum, in dem Draco noch immer unverändert auf dem Sessel saß und vor sich hin starrte. Besorgt betrachtete Snape Dracos Gesicht und griff dann nach Dracos Hand, schon wie automatisch knurrte Draco. „Alles klar ich weiß was er hat“ meinte Snape. „Lass ihn einfach so, wenn er sich verändert dann hol mich“ erklärte Snape und verlies den Raum. Blaise setzte sich besorgt wieder auf den anderen Sessel und starrte Draco wieder einfach nur an.

Bei Harry:

Blinzelnd öffnete Harry seine Augen und sah sich um, der Raum in dem er war, war in Schwarz und Grün eingerichtet.

Er hörte langsame Schritte die sich auf ihn zu bewegten, unsicher sah er zur Tür als sich auch schon die Tür öffnete.

Snape ging in den Raum und sah automatisch zu Harry, der ihn aus hellgrünen Augen anstarrte „Du bist also wach“ stellte Snape überflüssigerweise fest und setzte sich an die Bettkante „Wie geht es dir?“ wollte er dann wissen und starrte Harry an, „Ganz gut“ antwortete Harry unsicher „Was ist passiert?“ wollte er dann wissen „Tja mein

Sohn, du bist erwacht“ erklärte Snape väterlich „Aha“ kam die geistreiche Erwiderung von Harry, mit langsamen Schritten ging Snape zu seinem Schrank und holte einen Spiegel heraus den er dann Harry zuwarf, dieser fing ihn leichtfertig auf und sah hinein, er hatte sich verändert, seine Augen waren heller und seine Haare dunkler auch gingen sie ihm bis zu seinen Schultern und waren glatt und nicht mehr so durcheinander, seine Gesichtszüge waren männlicher und seine komplette Kleidung hatte sich schwarz gefärbt, erschrocken warf er den Spiegel weg, er konnte einfach nicht glauben das er das war, flink stand er auf und holte sich den Spiegel wieder den er mit einer einfachen Hand Bewegung wieder reparierte und wieder hineinstarrte. War das wirklich er? Fragte sich Harry und sah Snape mit großen an, dieser nickte ihm nur zu, auf die stumm gestellte Frage „Ich muss jetzt wieder los, in den Slytherin Gemeinschaftsraum, Draco ist gerade dabei zu erwachen, zwar braucht er keinen Trank, aber es ist besser ihn in diesem Zustand nicht alleine zu lassen“ erklärte Snape und machte sich auf den Weg „Ich komme mit“ bestimmte Harry und lief Snape hinterher.

Bei Draco:

Abwartend sahs Blaise immer noch bei Draco und achtete auf jedes Zucken das von Draco kam, bei jedem stand er auf und wollte auch schon zu Snape rennen nur um sich dann wieder hinzusetzen, als plötzlich die Tür zum Gemeinschaftsraum aufging und Snape und ein ihm unbekannter Junge herein kamen.

„Professor Snape“ rief Blaise erleichtert aus „Es hat sich leider noch nichts verändert“ berichtete Blaise Traurig und starrte wieder zu Draco.

Der fremde Junge ging vor Draco und nahm dann vorsichtig dessen Hand in seine, Traurig starrte er Draco an, als dieser sich plötzlich veränderte, seine Haare wurden länger und gingen ihm bis zum Bauch, seine Augen wurden Silber das komplette Grau verschwand, seine Fingernägel wurden länger und seine Hautfarbe heller so das sie aussah wie Marmor. Seine Hose wurde schwarz und sein Oberteil weiß, auch alle farbigen stellen die sonst noch waren wurden weiß und sein Umhang weiß und Schwarz, aus seinem Rücken wuchsen ihm dann noch große schwarze Flügel. Ohne es bemerkt zu haben hatte Blaise die Luft angehalten und dem Schauspiel vor seinen Augen zugesehen das sie dort abspielte, doch als Draco endlich blinzelte lies er sie zischend wieder aus.

Erleichtert atmete Snape und der Fremde auf,

„wer bist du?“ konnte Blaise dann seine Neugierde nicht mehr zügeln „Das weißt du nicht?“ wollte dieser geschockt wissen, „nah ich bin es Harry, Harry Potter“ klärte Harry sie dann auf. „Du hast dich verändert“ meinte dann Draco nach einiger zeit der stille in der er versucht hatte die Situation einzuschätzen. „Tja so ist das leben, du hast dich aber auch verändert“ meinte Harry belustigt „hä“ kam nur die verwirrte Erwiderung. Schnell holte Harry Snapes Spiegel aus seiner Tasche den er nach dem er ihn weggeschmissen hatte, einfach eingesteckt hatte und gab ihn Draco der überrascht hinein sah, danach sah er fragend zu Snape der etwas abseits stand und nun näher kam „Diese Gestalt hast du von deiner Mutter geerbt, du hättest auch eine Veela werden können, da dein Vater eine Veela ist, doch die Gene von deiner Mutter haben sich durchgesetzt, du bist nun ein Schwarzer Engel und ich muss dich fragen ob du schon einen Traum hattest?“ fragte Snape, wodurch Draco knallrot anlief, aber auch Harry wurde Rot „Ich hatte einen seltsamen Traum“ antwortete statt Draco Harry und zog sich dann das Oberteil aus, so das man die Verbände sehen konnte

„mach bitte auch die Verbände ab“ bat Snape und sah Harry abwartend an, Harry nahm vorsichtig die verbände ab, zu erst den am Rücken wodurch man die krallenartigen wunden sehen konnte die schon leicht verkrustet waren, dann den an seinem Hals was den Biss entblößte der leicht Rot schimmerte „alles klar, ihr hattet einen gemeinsamen Traum, das ist bei Schwarzen Engeln so, so finden sie ihre Gefährten“ erklärte Snape und sah in Geschockte Gesichter „Was?“ kam es drei stimmig und Harry und Draco sahen sich geschockt an.

„Zu viele Informationen auf einmal“ keuchte Harry durcheinander „Das war noch nicht alles Harry, du musst nicht mehr gegen Voldemord kämpfen, da er mein Gefährte ist und so dein Stiefvater“ erklärte Snape gelangweilt „und du und Draco müsst noch diese Woche Heiraten“ jetzt war es geschehen Draco wurde Ohnmächtig und viel nach vorne auf Harry. Geschockt sahen dagegen Harry und Blaise zu Snape, als sich Harry wieder einigermaßen im griff hatte hob er Draco hoch und legte ihn auf den Sessel, er selbst setzte sich an den Rand des Sessels wo er seinen Kopf in seinen Händen vergrub.